



SGA INFORM

Finde Deinen Sport!

Die Informationszeitung der Sportgemeinschaft Arheilgen 1876/1945 e.V.



ERFOLGE BEI DEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN

INTERVIEW MIT DEM NEUEN PRÄSIDENTEN

AKTUELLES KURSPROGRAMM



Langweilig wird uns nicht

SGA-Präsident Matthias Kalbfuss zu Herausforderungen für den Verein und seinen Positionen

Seit dem 10. Juli ist Matthias Kalbfuss (67) neuer Präsident unserer SGA. Ein Gespräch über Motivation und Ziele seiner Präsidentschaft.

Zunächst auch an dieser Stelle nochmal alle guten Wünsche für Ihr neues Amt, lieber Matthias Kalbfuss!

Ja, vielen Dank. Ich bin sehr gespannt! Auf das Amt und auf unser Gespräch.

Sie haben sich mit einer sehr ehrlichen und authentischen Rede den Delegierten unserer SGA zur Wahl gestellt und keinen Hehl daraus gemacht, dass Sie Ihre Präsidentschaft als eine Präsidentschaft auf Zeit sehen. Warum?

Das war für mich eine Bedingung: Ich werde diese Präsidentschaft nicht ewig machen. Aber ich habe das Amt gerne übernommen, weil ich Arheilgen und unserer Gesellschaft mit meinem Engagement etwas zurückgeben möchte. Und nach den zwei Jahren, die ich mir vorgenommen habe, bin ich fast 70 Jahre alt. Da sollte es uns in den nächsten beiden Jahren möglich sein, einen jüngeren Kandidaten oder eine jüngere Kandidatin zu finden. Bis dahin gestalte ich sehr gerne diesen Übergang.

Was sind die weiteren Schwerpunkte Ihrer Präsidentschaft?

Ich möchte das Wir-Gefühl in der großen SGA-Familie weiter stärken und werde mit meinen Präsidiumscollegen Gespräche mit allen Abteilungen unseres Vereins führen. Das ist meine Basis: Das miteinander Reden!

Haben Sie schon einen Blick auf die Finanzlage unseres Vereins werfen können?

Es waren sogar schon mehrere Blicke und ich kann sagen, dass ich sehr dankbar bin für unseren Finanzverantwortlichen im Vereinspräsidium, Felix Klebe. Wir wollen am Kurs der Konsolidierung, den Hanno Benz und das Vorgänger-Präsidium eingeschlagen haben, festhalten. Vor größeren Investitionen müssen erst ältere Darlehen getilgt werden und die Liquiditätslage muss sich verbessern. Auch eine mögliche Steigerung der Mitgliedszahlen würde zur Verbesserung der Einnahmenseite beitragen.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei Hanno Benz und seinem Präsidium zu bedanken, dass sie die Konsolidierung der Vereinsfinanzen in die Wege geleitet haben. Ich weiß, Hanno Benz hätte diesen Prozess gern weiter aktiv begleitet, aber das Wahlergebnis bedeutet, dass er jetzt als Stadtoberhaupt die Weichen stellt und zugleich als Sportdezernent allen Darmstädter Sportvereinen helfen kann.

Und wie sieht es mit dem Sponsoring aus?

Auch da bin ich sehr froh über unseren Marketing-Experten im Präsidium. Thiemo Gutfried ist ja bestens vernetzt und wird das gut machen. Wir müssen zusehen, dass wir es mit seiner Expertise schaffen, gut zu vermitteln, was wir als SGA für Sponsoren bieten können – und das ist ja eine Menge.

Derzeit allerdings ist die SGA ohne Gastronomie. Gibt es da Neues?

Das ist sehr schwierig, weil die Gesamtsituation der Gastronomie nicht einfach ist, das ist ja nicht nur bei der SGA so, sondern auch an anderen Stellen ein Problem. Das hat mit den Folgen der Pandemie zu tun und mit dem Fachkräftemangel. Der Kandidat, den wir zuletzt fest im Blick hatten, ist leider im letzten Moment wieder abgesprungen.



Matthias Kalbfuss, der neue Präsident der SGA

Ein schwieriges Feld, aber wir bleiben dran, denn ein Verein wie die SGA braucht ein gastronomisches Angebot.

Kommen wir zum Sportlichen. Was gibt es da etwa zur Schlüsselposition des SGA-Sportmanagers?

Ich bin froh, dass es uns schnell gelungen ist, mit Pavel Noever einen neuen Sportmanager zu finden. Er wird die Stelle zeitnah antreten. Das ist tatsächlich eine Schlüsselposition, denn damit verbindet sich die Hoffnung, das Kursprogramm unserer Abteilung Fit & Gesund weiter ausbauen zu können. Einschränkungen ergeben sich allgemein dadurch, dass die Kapazitäten unseres Sportzentrums erreicht sind. Wir versuchen, das Angebot in Schulturnhallen und benachbarten Stadtteilen zu erweitern. Und es ist nicht einfach, Übungsleiter und Trainer zu finden. Da hat der neue Sportmanager gut zu tun. Wir werden ihn da aber unterstützen – und das nicht nur während seiner Einarbeitung.

Der Fußball boomt bei der SGA. Auch da stößt der Verein räumlich an Grenzen.

Ja, auch das ist eine große Herausforderung. Wir haben eine lange Warteliste mit Namen von Kindern, die Fußball spielen wollen. Wir brauchen daher das geplante 9er-Spielfeld. Derzeit ist die Änderung des Flächennutzungsplanes bei den Gremien der Stadt im Verfahren. Für das kommende Jahr rechnen wir mit einem Fortgang, dem Feststellungsbeschluss. Wir als Verein, und hier unsere Fußballabteilung, müssen dann aber auch über die nötigen Eigenmittel verfügen, um bauen zu können. Sie sehen: Langweilig wird uns nicht.

Wie wird sich die SGA künftig bei den Kooperationen mit Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen positionieren?

Durch den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung haben wir als gut aufgestellter Sportverein die große Chance, uns in den Schulen etwa im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften zu beteiligen. Dadurch lassen

sich auch zukünftige Mitglieder gewinnen. Aber auch hier stehen wir vor der Herausforderung, Trainer und Übungsleiter zu finden, die am Nachmittag Angebote an Schulen machen können.

Das alles sind ja durchaus Aufgaben für mehr als zwei Jahre.

Das stimmt. Aber ich bleibe dabei, die SGA-Präsidentschaft in meiner Lebensplanung auf zwei Jahre anzulegen. Ich möchte das Feld bestellen für eine neue Generation, die ich mir in meiner Nachfolge wünsche. Ich kann an unsere Mitglieder nur appellieren: Bringen Sie sich ein für unsere SGA, engagieren Sie sich über Ihre Abteilung hinaus. Es lohnt sich, denn die Arbeit im Verein ist praktische Arbeit für unser Gemeinwesen und letztlich auch Prävention: Im Verein ist Sport am schönsten, und wenn unsere Kinder und Jugendlichen im Verein ein Zuhause finden, ist unserer Gesellschaft damit gedient. Dafür möchte ich in den kommenden beiden Jahren, in meiner Amtszeit, das Fundament schaffen.

Vielen Dank für das Gespräch!

Sehr gerne!

Zur Person

Matthias Kalbfuss, Jahrgang 1956, ist neuer Präsident der SGA. Bis zu seinem Ruhestand im Oktober 2020 war der Diplom-Kaufmann Geschäftsführer des städtischen Verkehrsdienstleisters HEAG mobilo. Matthias Kalbfuss ist zum zweiten Mal verheiratet, Vater und Großvater. Seit 1994 gehört er dem Kirchenvorstand in Wixhausen an, seit 2007 ist er dort Vorsitzender. Außerdem arbeitet er als Schatzmeister im Vorstand des Evangelischen Hospiz- und Palliativ-Vereins mit und ist an der Hochschule Darmstadt zum Thema Öffentlicher Personennahverkehr engagiert.

Spezialisten für besondere Aufgaben

Drei weitere Vizepräsidenten engagieren sich seit Jahren im SGA-Präsidium



Felix Klebe, Mathias Altenburg und Rolf Brücher

Rolf Brücher ist bereits seit 2012 Vizepräsident und zeichnet für die Bereiche Bauen und Infrastruktur verantwortlich. Da bei der SGA in den vergangenen Jahren viele Bau- und Sanierungsprojekte anstanden, hatte er bislang viel in seinem Verantwortungsbereich zu tun. Aktuell betreut er die Brand- und Schutzertüchtigung des Sportzentrums.

Seit 2019 ist Mathias Altenburg als Vizepräsident Sport der Ansprechpartner für alle sportlichen Belange innerhalb der SGA – insbesondere auch für die Abteilung Fit & Gesund. Des Weiteren stellt er gemeinsam mit dem Sportmanager die Weichen für die konzeptionelle Weiterentwicklung des Vereins.

Der dritte ist noch nicht ganz so lange dabei: Für die Finanzen ist seit 2022 Felix Klebe mit an Bord. Als Vizepräsident Finanzen erstellt er den jährlichen Wirtschaftsplan und überwacht den laufenden Haushalt. In seiner Funktion ist er auch ein wichtiger Ansprechpartner für die Geschäftsstelle bei allen Fragen der Verwaltung und des Personals.

Zwei Neue mit viel Leidenschaft

Ein neuer Sportmanager sowie ein neuer Trainer im Team der SGA

Die SGA begrüßt wieder zwei neue Mitarbeiter in ihren Reihen, die wir hier gerne vorstellen:

Pavel Noever

Ab dem 15. Oktober wird der neue Sportmanager Mitglied des SGA-Teams sein und in der Geschäftsstelle mit ans Werk gehen. Den Sportwissenschaftler und leidenschaftlichen Triathleten verbindet einiges mit Darmstadt. Während er sich in seiner Jugend im Raum



Der neue Sportmanager Pavel Noever

Aschaffenburg an verschiedenen Sportarten wie Judo, Basketball und Fitnesssport probierte, entdeckte er mit Anfang 20 während seines Studiums an der TU Darmstadt – damals noch auf dem Weg zum Ingenieur – seine Begeisterung für den Triathlon.

Nach den ersten Erfahrungen bei regionalen Veranstaltungen wie dem Heinerman war die Leidenschaft so groß, dass das Ingenieurstudium der Sportwissenschaft weichen musste. Drei Jahre später schloss er dieses Studium mit einem Bachelor in Sportwissenschaft und Wirtschaftswissenschaften erfolgreich ab.

Schon während des Studiums war er in der Gesundheitsbranche aktiv, sodass er nach dem Studium zunächst die Leitung im Sportrehabilitationsbereich einer großen Physiotherapiepraxis übernahm. Nach gut vier Jahren in der Gesundheitsbranche freut er sich nun, die Mitglieder der SGA mit Rat und Tat bei ihren gesundheitlichen und sportlichen Zielen zu unterstützen.

Dabei möchte er seine eigenen sportlichen Ziele nicht aus den Augen verlieren und, nach der erfolgreichen Teilnahme an der Ironman-Weltmeisterschaft auf Hawaii im letzten Jahr, in den nächsten Jahren ein weiteres Mal die Qualifikation für dieses Event angehen.



Leidenschaft für Fitness: der neue Trainer Christian Meyer

Christian Meyer

Christian Meyer ist 30 Jahre alt und arbeitet seit Juli als Trainer im Gesundheitszentrum. Mit über neun Jahren Erfahrung im Fitnessbereich, hat er sich auf Krafttraining und Muskelaufbau spezialisiert und auch mehrere Trainerlizenzen gemacht. In seiner

Freizeit geht er gerne laufen, liest viel, spielt Videospiele und schaut Sumo.

Als Trainer ist es sein Ziel, seine Leidenschaft für Fitness zu nutzen, um anderen dabei zu helfen, ihre Ziele zu erreichen und ein gesundes Leben zu führen.

Die SGA als große Gemeinschaft sehen

Interview mit Thimo Gutfried, dem neuen Vizepräsidenten für Marketing

Thimo Gutfried, herzlichen Glückwunsch zur Wahl ins Präsidium. Sie sind als Vizepräsident verantwortlich für Marketing und auch Sponsoring. Mit Marketing-Aktionen neue Mitglieder zu begeistern und Sponsoren für die SGA zu gewinnen sind wichtige Pfeiler für eine stabile SGA. Welche Schwerpunkte werden Sie setzen?

Ich bedanke mich erst einmal für das Vertrauen und freue mich auf die bevorstehenden Aufgaben. Es ist mir eine Ehre, fortan Teil der SGA-Familie zu sein, wengleich mein Zeitbudget und, da will ich ehrlich sein, eben auch beschränkt ist. Ein Verein unserer Größe benötigt eigentlich eine feste Stelle im Sponsoring-Bereich, um das Potenzial, das der Verein bietet, auch vollumfänglich nutzen zu können. Aber dazu haben wir schlichtweg keine Mittel. Für uns alle ist es wichtig, dass sich die SGA wieder als eine große Gemeinschaft sieht, nach dem Motto „eine SGA“ und so auch miteinander gemeinsam aktiv unseren Verein lebt. Jedes Mitglied ist zugleich der beste Werbebotschafter für unseren Verein und kann durch eine Weiterempfehlung unserer Gemeinschaft dazu beitragen, dass unsere Mitgliederzahlen weiterwachsen und wir zusammen Spaß in unserer Freizeit haben. Unsere Mitglieder bieten zudem auch Zugang zu potenziellen neuen Sponsoren. Warum? Viele unserer Mitglieder sind entweder selbst in entsprechenden Entscheider-Positionen in Unternehmen oder verfügen über den Zugang dazu. Dieses Potenzial gilt es zu nutzen. Denn die SGA ist immer nur so stark, wie es seine Mitglieder sind. Marketing ist keine One-Man-Show.

Ich werde mir nun zunächst einen Überblick verschaffen und dann mit allen bestehenden Sponsor-Partnern Gespräche führen. Die weiteren strategischen Ziele werden wir im Präsidium gemeinsam erarbeiten.



Thimo Gutfried

Mir ist es wichtig, dass wir uns hierbei insbesondere mit den einzelnen Abteilungen abstimmen, denn es geht nur gemeinsam. Ich freue mich auf den Austausch.

Lokale Vereine, auch wenn sie wie die SGA zu den größten einer Stadt gehören, tun sich oft schwer, Sponsoren zu finden. Warum sollte ein Unternehmen Sponsor der SGA werden?

Weil wir der vielfältigste, größte, professionellste und sympathischste – ja tollste Breitensportverein Südhessens sind und somit für Sponsoren ein entsprechend attraktives emotionales Werbeumfeld mit hohen Reichweiten und Kontakten bieten. Mit einem eigenen Sportkindergarten und einem modern ausgestatteten Fitnessstudio sind

wir darüber hinaus ganzheitlich aufgestellt. Sponsoren bieten sich im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung sowie für Marketing- und Team-Event-Aktivitäten einzigartige Kooperationsmöglichkeiten mit der SGA. Unsere zwölf Abteilungen bieten hierfür tolle Angebote, die auch Firmen im Rahmen vom Team-Events, aber auch der Gesundheitsförderung nutzen können. Wir müssen also auch unser Sport-Angebot an sich vermarkten. Ich freue mich hier auf Ideen aus den Abteilungen. Firmen lade ich dazu ein, sich bei uns zu melden! Wir haben als SGA das Angebot, das gerne genutzt werden kann. Arbeitgeber können on top für ihre Mitarbeitenden Firmenmitgliedschaften im Fitnessstudio vereinbaren. Geht nicht, gibt's nicht!

Als Event-Spezialist, unter anderem als Veranstalter des Schlossgrabenfestes, sind Sie mit Sponsoren sehr vertraut und kennen ihre Ansprüche. Was muss getan werden, damit die SGA noch attraktiver für Sponsoren wird?

Wir müssen sehr individuell Konzepte mit den Sponsoren besprechen. Das reine Branding ist bzw. kann dabei stets nur Teil einer Kooperation sein. Ein Sponsoring besteht aus einer Vielzahl an einzelnen Leistungsbausteinen, die in ein Gesamtengagement münden. Sponsoring-Partnerschaften müssen aktiv gelebt und damit für den Sponsor auch erfahrbar sein. Hier müssen wir uns ganz klar an den Bedürfnissen unserer Partner ausrichten. Firmen brauchen für ihr Sponsoring eine klare Gegenleistung und das ist heute nicht mehr nur die reine Sichtbarkeit.

Das wichtigste Standbein der SGA sind ihre Mitglieder. Natürlich wollen sie vor allem gute Sportangebote und die bietet die SGA. Doch

was kann noch getan werden, um Menschen zu überzeugen, bei der SGA Mitglied zu werden?

Hier komme ich auf das Thema „eine SGA“ zurück. Ein Verein lebt von der Gemeinschaft. Ein Verein ist ein Ort der Begegnung, des Miteinanders, der Pflege von Kontakten, dem Knüpfen neuer Freundschaften und das Erleben gewachsener vertrauensvoller Beziehungen. Ein Stück Heimat, ja auch Familie – eben „eine SGA“, die Teil unseres Lebens ist. Jeder ist dazu eingeladen, dieser Community beizutreten und sie zu bereichern. Sie sehen: Die SGA ist mehr als nur Sport!

Zur Person

Thimo Gutfried, Jahrgang 1979, ist neuer Vizepräsident Marketing der SGA. Hauptberuflich ist er u.a. Mitgesellschafter und Geschäftsführer der G&G Event-Marketing GmbH – einer Agentur für Live-Kommunikation in Darmstadt, die als Dienstleister rund um das Thema Corporate-Event tätig ist. Weiterhin ist er Mitgesellschafter und Geschäftsführer der Stage Groove Festival GmbH, die u.a. das Schlossgrabenfest in Darmstadt veranstaltet. Thimo Gutfried ist verheiratet, Vater einer Tochter und lebt in Arheilgen. Seit 2016 ist er Vorstandsmitglied der Deutschen Nierenstiftung. Seit 2007 Prüfer bei den Industrie- und Handelskammern Darmstadt und Frankfurt für den Beruf Veranstaltungskaufmann*frau, in Darmstadt Vorsitzender des entsprechenden Ausschusses. Thimo Gutfried hat ursprünglich Medienwirtschaft in Wiesbaden mit Diplom studiert und seinerzeit 1999 an der Lichtenbergschule sein Abitur gemacht.

Deutschlandweit in Fitnessstudios trainieren

SGAktiv-Gesundheitszentrum wird Mitglied eines Studionetzwerks

Ab September dieses Jahres wird das SGAktiv-Gesundheitszentrum dem Studionetzwerk des Freiburger Kreises (FK) angehören. Am FK-Studionetzwerk sind mehr als 80 Fitnessstudios verschiedener Großsportvereine in ganz Deutschland beteiligt. Um das SGAktiv-Angebot noch attraktiver zu gestalten, besteht für die Mitglieder dann die Möglichkeit, neben dem SGA-eigenen Fitnessstudio deutschlandweit in allen Studios des FK-Studionetzwerks zu trainieren. Eine ideale Möglichkeit für all jene, die auf Reisen – geschäftlich oder privat – sportlich aktiv bleiben wollen.

Wer das Angebot nutzen möchte und einen sportlichen Aufenthalt außerhalb Darmstadts plant, kann sich über die extra eingerichte-

te Internetseite (www.fk-studionetzwerk.de) nach einem teilnehmenden Vereinssportzentrum am Reiseziel umsehen und sich online mit seiner E-Mail-Adresse anmelden. Nach einer Prüfung erfolgt eine Bestätigung an das Mitglied und den Sportverein am Reiseort. Für Fragen steht das SGAktiv-Trainerteam gerne zur Verfügung.

Das Angebot richtet sich an Mitglieder des SGAktiv-Gesundheitszentrums. Probetrainings für diejenigen, die es noch werden wollen, können jederzeit unter 06151 376520 vereinbart werden. Das Team des SGAktiv-Gesundheitszentrums wünscht allen Mitgliedern viel Spaß beim Training – egal ob daheim oder in der Ferne.



Trainieren auch im Urlaub oder auf Geschäftsreise – mit dem FK-Studionetzwerk geht das.

Pausenlos im Einsatz für den Verein

Immer da, wenn etwas repariert werden muss: unser Gebäudemanagement-Team. Klaus Wesp, Waldemar Grab und Günter Büxler sorgen dafür, dass nicht nur das SGA-Sportzentrum sondern auch die Fußballplätze, die Rad- und Rollsportanlage, der Boule-Platz, die Bahngolf-Anlage, der Spielplatz, die Parkplätze und auch die Kindertagesstätte immer gut in Schuss sind.

Die ganze Woche über – und wenn es sein muss, auch am Abend und am Wochenende – sind sie wie die Heizermännchen auf dem gesamten SGA-Gelände unterwegs.

Unterstützt wird das Team von bis zu vier Hilfskräften, die mit dafür sorgen, dass bei der SGA alles funktioniert.



Anpacker: Klaus Wesp, Waldemar Grab, Günter Büxler

„Gute Fee“ in Rente

Ende Juni hat die SGA Marina Koch in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Sie war über 30 Jahre die gute Fee in der Geschäftsstelle, die jeden Morgen die Büroräume auf Vordermann gebracht hat.

Das gesamte SGA-Team bedankt sich für die jahrzehntelange Treue und wünscht Marina Koch einen erfüllenden und abwechslungsreichen neuen Lebensabschnitt.



© adobe/floydline

Sportkegler werden Vizemeister Senioren B

Starke Teamleistung wird verdient belohnt

Bei der deutschen Classic-Club-Mannschaftsmeisterschaft im sächsischen Markranstädt sicherten sich die Senioren B mit einer sehr starken Teamleistung und einem hervorragenden Gesamtergebnis von 1875 Holz den zweiten Platz.

Gespielt wurde mit vier Startern je 100 Wurf. Alois Lauer gelang für die SGA mit sensationellen 502 Kegeln (304 Volle, 198 Abräumen) ein Spitzenergebnis.

Überzeugt haben auch seine Mannschaftskollegen Günter Hauck mit 444 Kegeln, Gerhard Hochbaum mit 461 und Harald Kauck mit 468. Ersatzspieler im Team war Heinz Kauck.

Die Arheilger Sportkegler lagen am Ende nur knapp hinter den Siegern aus Wolfsburg – eine verdiente Vizemeisterschaft im Wettbewerb gegen insgesamt acht teilnehmenden Teams aus Deutschland.



Vizemeister: Günter Hauck, Heinz Kauck, Gerhard Hochbaum, Harald Kauck und Alois Lauer

Impressum

Herausgeber:
Sportgemeinschaft Arheilgen 1876/1945 e.V.
Auf der Hardt 80, 64291 Darmstadt
Telefon 06151 376330
Telefax 06151 351212
E-Mail sga@sg-arheilgen.de
Verantwortlich: Katrin Kosub

Gestaltung: Profilwerkstatt GmbH, 64625 Darmstadt
Druck: printdesign24 GmbH, 64291 Darmstadt

Copyright und Urheberrecht: Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers. Alle Urheberrechte vorbehalten.

Anmerkung: Für eingesandte Materialien wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich Kürzungen von Beiträgen vor.

Bildnachweis: Die Bilder entstammen teilweise der Internetplattform stock.adobe.de. Die Lizenzbedingungen sind dort abrufbar. Bei den restlichen Bildern handelt es sich um eigene Fotos.

Anmelde- und Teilnahmebedingungen: An unseren Kursen (Seite 12) kann jede Person ab 18 Jahren teilnehmen. Sind auch Kinder und Jugendliche angesprochen, wird dieses in der Kursbeschreibung genannt. Wir setzen eine gesundheitlich uneingeschränkte Belastbarkeit voraus. Sind Sie aufgrund von Vorerkrankungen unsicher, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten. Sie nehmen auf eigene Gefahr am Programm teil. Die Anmeldung zu Kursen erfolgt online über unsere Website. Sie erhalten daraufhin eine Bestätigung Ihrer Teilnahme. Anmeldungen zum Kursprogramm sind jeweils eine Woche vor Kursbeginn möglich.

Bahnengolfer feiern Deutsche Meisterschaften

Erste Herrenmannschaft der SGA Deutscher Meister 2023 sowie Meister und Vizemeister im Herren-Einzel

Vom 19. bis 24. Juli fanden im Bundesleistungszentrum des Deutschen Minigolfsport Verbands im niedersächsischen Bad Münden die deutschen Minigolf-Meisterschaften 2023 statt.

Neben den Meisterschaften in den Einzelwertungen wurden auch die Meister in den Mannschaftswertungen ausgespielt. Teilnahmeberechtigt waren die jeweils drei Bestplatzierten der Bundesligen Süd und Nord. In der Staffel Süd konnte – wie bereits berichtet – die SGA den zweiten Platz belegen und sich somit für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Außerdem konnten sich fünf Einzelspieler der SGA für den Kampf um die Einzelmedaillen qualifizieren. Es spielten Severin Blümer, Achim Braungart-Zink, Oleg Klassen, Danny Hense, Ingmar Heipel und Jan van Vugth. Nur der für die SGA spielende Schweizer Michel Rhyn durfte aufgrund seiner Nationalität nicht im Einzel antreten.

Bei den Deutschen Meisterschaften wird stets auf zwei verschiedenen Bahnsystemen gespielt. In Bad Münden war es dieses Jahr System Eternit (wie die kleine Anlage im Minigolfpark der SGA) sowie das System Filz. Seit einigen Jahren strebte die erste Mannschaft der SGA den Titel bei den Deutschen Meisterschaften an. Im Vorjahr hat es in Schriesheim leider nur zu Bronze gereicht und in den beiden Jahren davor fielen die Deutschen Meisterschaften leider coronabedingt aus.

So fuhr die Erste Mannschaft der SGA in diesem Jahr mit dem großen Ziel nach Nie-



So sehen Sieger aus: die Bahnengolfer der SGA nach dem Sieg.

dersachsen, endlich den ersehnten Titel zu holen. Und sie legte gleich in der ersten Runde am Mittwoch konzentriert los und konnte sich auch gleich mit 171 Punkten vor dem Konkurrenten aus der Bundesliga Süd, dem 1. MGC Mainz (175), knapp an

die Spitze setzte. In Runde zwei baute sie den Vorsprung dann sogar auf sechs Punkte aus. Die Mannschaft spielte auch danach konzentriert weiter und beendete den ersten Spieltag mit zehn Punkten Vorsprung als Spitzenreiter.

Mit diesem Vorsprung im Rücken spielte die SGA dann auch am zweiten und letzten Tag der Mannschaftswertung ruhig und selbstsicher auf, spielte eine Bestrunde nach der anderen und konnte ihren Vorsprung zum Schluss auf 26 Punkte ausbauen.

Mit 1228 Punkten wurde die SGA neuer Deutscher Meister vor der BGS Hardenberg-Putter (NRW) mit 1254 Punkten und dem Konkurrenten aus der Bundesliga Süd, dem 1. MGC Mainz mit 1262 Punkten.

Angespornt durch den Mannschaftserfolg spielten auch die fünf Arheilger, die sich für die Einzelwertung der DM qualifiziert hatten, eine hervorragende DM.

Die zehn gespielten Mannschaftsrunden wurden auch für die Einzelwertung gewertet. Danach folgten zunächst noch zwei Zwischenrunden.

Hier konnte sich die Arheilger Severin Blümer, Achim Braungart-Zink und Oleg Klassen dann ins Finale der besten zwölf Teilnehmer spielen. In dem Finale wurden nochmal zwei Runden gespielt. Alle drei Arheilger spielten konstant in der Spitze, führten die Spitzengruppe zeitweise gemeinsam an.

Am Schluss siegte Severin Blümer mit 293 Punkten und wurde Deutscher Meister 2023 vor seinem Mannschaftskollegen Achim Braungart-Zink, der mit 295 Punkten Deutscher Vizemeister wurde. Sie machten damit den Doppelsieg für die SGA perfekt. Oleg Klassen wurde mit 302 Punkten Sechster und komplettierte den Riesenerfolg der SGA.

Ruhige Kugeln führen zum Titelgewinn

SGA-Kegler:innen erfolgreich auf Deutschen Meisterschaften

Am Wochenende 17. und 18. Juni fanden die 9. Deutsche Classic Club Einzelmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren in Lampertheim statt.

Vier Spieler:innen, die sich bis dato durch die Bezirks- und Hessenmeisterschaften gekegelt hatten, konnten sich für dieses Event qualifizieren. Es starteten in der Kategorie Seniorinnen A Iris Geider und Martina Mees und bei den Senioren B Gerhard Hochbaum und Harald Kauck.

Die Konkurrenz kam unter anderem aus Wolfsburg, Dresden, Hoyerswerda, Monsheim, Haßloch, Mechtershagen, Pirmasens und noch vielen anderen Städten mehr. Die SGA traf hier auf Spieler:innen, die zurzeit in der Bundesliga spielen.

Am Samstag wurden die Vorläufe bestritten. Gerhard Hochbaum musste als erster ran und erzielte 431 Kegel. Er belegte nach dem Vorlauf den siebten Platz und qualifizierte sich für das Finale. Harald Kauck und Martina Mees gingen zeitgleich auf die Bahnen. Harald erspielte 430 Kegel und qualifizierte sich ebenfalls für das Finale – Platz acht. Martina Mees spielte 416 Kegel, erreichte auch das Finale mit Platz sechs. Iris Geider musste als letzte auf die Bahnen und erreichte ein super Ergebnis von 460 Kegel. Das bescherte ihr ebenfalls den Einzug ins Finale und sie lag nach dem ersten Tag auf Platz zwei.



Stolz auf dem Treppchen: Iris Geider und Harald Kauck.

Sonntag mussten gleich drei Spieler:innen der SGA zeitgleich auf die Bahnen – Martina Mees, Gerhard Hochbaum und Harald Kauck. Martina Mees verbesserte sich gegenüber dem Vortag und erreichte 435 Kegel (Gesamtergebnis 851 – Platz vier). Gerhard Hochbaum traf 420 Kegel (Gesamtergebnis 851 – Platz elf). Die Sensation gelang Harald Kauck mit sensationellen 514 Kegel – persönliche Bestleistung (305 Volle, 209 Abräumen). Als letzte ging Iris Geider an den Start, sie erspielte 425 Kegel.

Iris Geider konnte ihren Platz verteidigen und wurde bei den Seniorinnen A Vizemeisterin bei den Deutsche Classic Club Meisterschaften (Gesamtergebnis 885 Kegel). Noch besser lief es bei Harald Kauck. Am Vortag noch auf Platz acht, konnte es sich am Finaltag durch sein sensationelles Ergebnis auf Platz eins vorspielen. Harald Kauck wurde bei den Senioren B Deutscher Meister bei den Deutsche Classic Club Meisterschaften (Gesamtergebnis 944 Kegel).

Mit vier Starter:innen an den Start gegangen, mit allen vier ins Finale gespielt und dann noch zwei Plätze auf dem Podest erreicht. Dies war ein sehr erfolgreiches Wochenende für die Spieler:innen der SGA. Auch wenn die sportliche Saison für die Mannschaften der SGA nicht so gut gelaufen sind, haben die SGA-Kegler:innen an diesem Wochenende gezeigt, dass sie es können und die Deutsche Classic-Kegel Union aufgemischt haben.

Viele gute Neuigkeiten aus der Handballabteilung

Sowohl sportlich als auch organisatorisch gibt es Erfolge

Die Handballabteilung blickt auf eine ereignisreiche Saison zurück und geht euphorisch in die nächste Runde. Neben der erfreulichen sportlichen Stabilität konnte man sich auch auf Vorstandsebene neu ausrichten: Seit dem 1. August ist mit Uwe Busch ein neuer Vorsitzender gefunden worden, der das junge Vorstandsteam mit seiner Erfahrung leiten wird. Darüber hinaus gelang die Realisierung eines eigenständigen Marketingteams, dessen Arbeit bereits erste Ergebnisse aufzeigen kann.

Beide aktiven Herrenmannschaften haben eine durchaus erfolgreiche Saison vorzuweisen und konnten die Leistungen aus der Hinrunde bestätigen. Bei den Herren 1 reichte es am Ende zu einem guten sechsten Platz in der Bezirksoberliga, während es die zweite Mannschaft in der Bezirksliga B auf den fünften Platz schaffte.

An der Seitenlinie setzt die Abteilung auf Kontinuität und geht mit Marcus Pons und Florian Abe als Trainer auch in die nächste Saison. Dabei kann die Erste Mannschaft quasi komplett auf den bestehenden Kader zurückgreifen und hat zudem spannende Neuzugänge zu verzeichnen: Jan und Lars Kretschmann sowie Philip Wesp kehren zu ihrem Jugendverein zurück und werden die spielerische Qualität der Mannschaft noch weiter erhöhen. Auch bei den Zweiten Herren kann man größtenteils auf ein eingespieltes Team setzen, wodurch die Leistungen aus der Vorsaison bestätigt werden sollen.

Mit der Entwicklung im Jugendbereich kann die Abteilung ebenfalls zufrieden sein. Die



Pandemie wurde gut überstanden und die vergangene Saison konnte erstmals wieder ohne Auflagen durchgeführt werden. Dabei ging die SGA mit insgesamt neun Jugendmannschaften an den Start, wobei man mit der männlichen D-Jugend zumindest eine Mannschaft in der Bezirksoberliga platzierte. Daneben nahmen die männlichen und weiblichen Minis an mehreren Spielfesten teil und der Handballkindergarten sorgte weiterhin für den ersten Kontakt zum Handballsport für Kinder in jungen Jahren.

Ziel ist kompletter Jugendbereich

Auch für die kommende Runde kann man in allen Jahrgängen ab der B-Jugend mindestens eine Mannschaft stellen, wobei ein deutlicher Zuwachs bei den jüngeren Teams zu erkennen ist. Die Zeichen stehen also gut, dass in naher Zukunft der komplette Ju-

gendbereich besetzt sein wird und so weitere talentierte Eigengewächse in die Aktivenmannschaften integriert werden können.

Neben dem regulären Spielbetrieb fanden weitere Aktionen der Handballabteilung statt. So besuchte man die Erich Kästner-Grundschule und die Astrid-Lindgren-Schule für Grundschulaktionstage, um die Kinder für den Handball zu begeistern und neue Mitglieder zu gewinnen. Daneben fand im April das Ostercamp mit mehr als 50 Teilnehmenden statt, bei dem an fünf aufeinanderfolgenden Tagen „Spiel, Spaß und Action“ auf dem Programm stand. Zudem nahm man am Sport- und Spielfest der Stadt mit verschiedenen Übungen und Stationen teil.

Für die kommende Saison wurden bereits weitere Projekte ins Rollen gebracht. So ist es gelungen, neue Sponsoren zu akquirieren

und dadurch die Aktiven sowie Teile der Jugend mit neuen und selbst kreierten Heimtrikots ausstatten zu können. Ein besonderes Dankeschön an die neuen Werbepartner für das Engagement: Kretschmann-Bau, Dittmar Schwimmanlagen, Bauernladen Benz, Weber & Weber Friseure, Völger GmbH, Mathäus & Schuchmann Elektrotechnik, Holger Pahnke Installation/Heizungsbau und Michael Kaniecki Gartengestaltung.

Jugend-Power-Turnier

Das nächste große Event findet am ersten September-Wochenende statt, wenn die SGA wieder zum Jugend-Power-Turnier in der Bürgerparkhalle lädt. Samstags starten die B- und C-Jugend ins Turnier, welches am Sonntag mit den D- und E-Jugend zu Ende geht. Interessierte sind an beiden Tagen herzlich willkommen.

Zwei Wochen später startet dann die offizielle Saison, für die einige Jugendmannschaften in den Sommermonaten bereits im Rahmen der Qualifikation am Ball waren. Die ersten Heimspiele der Herrenmannschaften finden am 23. September traditionell am Samstagabend im Sportzentrum statt. Dann werden auch die neuen Trikots zu sehen sein. Alle Mannschaften freuen sich wie immer über zahlreiche Zuschauer und Unterstützung von den Rängen!

Ihr habt Lust auf aktiven Handballsport und wollt mehr erfahren? Dann besucht die Handballabteilung auf der Webseite und findet auf www.sg-arheilgen.de/sportangebot/handball die richtigen Ansprechpartner:innen.

volksbanking.de

Jetzt Mitglied werden!

Die Vorteile einer Mitgliedschaft liegen auf der Bank.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir investieren in die Region und nicht in internationale Spekulationsblasen. Denn krisensicheres und nachhaltiges Handeln kommt nie aus der Mode.

Volksbank
Darmstadt-Süd Hessen eG

Sommerfest der SGA-Walkinggruppe

Gute Laune trotz heftiger Böen



Wettererprobt: Die Walkerinnen und Walker der SGA beim Sommerfest.

Am Donnerstag, 3. August trafen sich mehr als 30 Walker:innen an der Rad- und Rollsportanlage zur Feier des Sommerfests. Jeder hatte etwas mitgebracht, es entstand ein superleckeres Buffet. Aufgrund des heftigen Windes wurde wir das Buffet dann lieber im Innenraum eingenommen. Noch lange saßen alle dort bei guter Laune und netten Gesprächen zusammen. Ein herzlicher Dank für die Organisation geht an Doris und Rainer Petry.

Kontaktinfos

Der Walkingtreff der SGA wurde von Monika und Bernhard Künzig als Übungsleiter im Jahr 1993 begründet, feiert also in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum.

Die Gruppe trifft sich zweimal wöchentlich: dienstags 18.00 Uhr (gemeinsam mit dem Nordic-Walking-Treff) und donnerstags 18.30 Uhr. Noch bis Anfang Oktober ist der Treffpunkt am Parkplatz Zeughaus (Bioversum). Hier gibt es sechs abwechslungsreiche Strecken durch den Kranichsteiner Wald. Im Winterhalbjahr treffen wir uns dann am SGA-Sportzentrum.

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen und sollten mitbringen: gute Laune, eine gewisse Grundkondition (wir gehen nicht spazieren), dem Wetter angepasste Kleidung und vor allem gut gedämpfte Walking- oder Laufschuhe. Weitere Auskünfte erhalten Interessierte bei Monika und Bernhard Künzig, Tel. 06151 376549.

Boule-Sportabzeichen

Engagement mit Außenwirkung der Abteilung Boule/Pétanque

Viel vorgenommen hatte sich die Boule-Abteilung der SGA für das Jahr 2023. Nachdem im Vorjahr auch die 2. Mannschaft von der vierten in die dritte Liga aufgestiegen war, galt es, die Motivation und Konzentration aufrecht zu erhalten. Da kam die Initiative des Deutschen Pétanque Verbandes, das Boule-Sportabzeichen im Verein anzubieten, gerade recht.

Das Boule-Sportabzeichen wird je nach erreichtem Punktestand in Bronze (ab 45 Punkten), Silber (ab 60 Punkten) oder Gold (ab 75 Punkten) verliehen. Je drei Lege- und Schießübungen sind dafür zu absolvieren. Bei den Legeübungen geht es wie üblich darum, die Spielkugel möglichst nahe an die Zielkugel („Sau“) zu legen, jedoch bei sich steigender Schwierigkeit. Gleiches gilt für die Schießübungen, bei denen von Mal zu Mal eine höhere Treffgenauigkeit gefordert ist.

Training für Vereinsmitglieder – Werbung nach außen

Da die Übungen realitätsnahe Spielsituationen nachbilden und selbst für erfahrene Boule-Spieler:innen eine Herausforderung darstellen, entstand die Idee, sie in das reguläre Training der SGA Abteilung Boule/Pétanque zu integrieren. Außerdem wollte man das Angebot auch externen Spieler:innen zugänglich machen und so Werbung für die SGA Abteilung Boule/Pétanque betreiben.

Auf dieser Grundlage wurde gemeinsam mit einem befreundeten Verein, dem SKG Rodgau, eine zehnteilige Trainingsserie entwickelt und mit Flyer, Plakat sowie Artikeln in der Arheilger Post beworben. Durch Ankündigungen auf den Homepages des Hessischen Pétanque-Verbands e.V. und des Deutschen Pétanque Verbands e.V. wurde die Aktion in überregionalen Boule-Kreisen publik.

Die Trainings fanden ab dem 20. April jeweils donnerstags auf dem Vereinsgelände Ecke Jakob-Jung-Straße/Woogsweg statt. Neben den SGA-Bouler:innen nahmen rund zehn Externe, darunter Boule-Neulinge und befreundete Spieler:innen aus der Umgebung, für eine geringe Aufwandspauschale von 10 Euro (für SGA-Mitglieder frei) an den Trainingseinheiten teil.

Prüfung als Höhepunkt

Am 13. Juli war es dann so weit: 21 Teilnehmer:innen versammelten sich auf dem



Eine von drei Legeprüfungen: Unter den wachsamen Augen von Andreas Müller (links) und Beate Sander (2. von links) rollt die Kugel von Rainer Lücker an die „Sau“.

Arheilger „Place de la Pétanque“, um die Prüfung zum Boule-Sportabzeichen abzulegen. Als Prüfer fungierten Hermann Tetiwa, Vereinspräsident des SKG Rodgau und selbst früheres SGA-Mitglied, sowie Andreas Müller. Ihnen zur Seite standen als Co-Prüfer Klaus Treude und Beate Sander. Pro Teilnehmer:in wurden mit Einspielzeit (drei Probewürfe pro Übung) ca. 30 Minuten veranschlagt.

Am Ende stand fest: Es war ein langer, aber auch spannender und kurzweiliger Abend, der noch dazu mit zwei Silber- und 13 Bronze-Abzeichen im Gruppenergebnis sehr erfolgreich war. Für sechs der „Prüflinge“ gibt es nach der Sommerpause die Möglichkeit zur Nachprüfung. Der Abend endete in einem kleinen Sekt-Umtrunk und, wie so oft, im freien Spiel. Die Atmosphäre auf dem Platz war ausgelassen, denn längst waren aus den Teilnehmern Boule-Freunde geworden.

Fazit und Ausblick

Vereinte Kräfte sind erforderlich, um eine solche Aktion auf die Beine zu stellen. So erforderte jede Trainingseinheit eine einstündige Vorbereitungszeit zum Ausmessen und Einzeichnen der Übungen auf den Bahnen. Für das Anlegen der Wertungs-Kreise wurde von Reinhard Kern eigens ein zirkelartiges Instrument gebaut.

Nicht verhehlt werden sollte, dass es wie in jeder Abteilung so auch in der SGA Abteilung Boule/Pétanque unterschiedliche Strömungen und Meinungen dazu gibt, wieviel Veränderung und Öffnung nach außen erwünscht ist. Selbst die stärksten Befürworter des Boule-Sportabzeichens nahmen es zuweilen als anstrengend wahr, dass mehr

Trubel auf dem Platz herrschte als sonst. An dieser Stelle herzlichen Dank allen Abteilungsmitgliedern – toll, dass diese das mitgetragen haben!

Trotz aller Mühe wird das Boule-Sportabzeichen als individuelle Möglichkeit zur Weiter-

entwicklung und als Werbemaßnahme für die SGA Abteilung Boule/Pétanque positiv in Erinnerung bleiben. Schon zeichnet sich ab, dass sich aus dem ein oder anderen Kontakt eine neue Mitgliedschaft ergeben könnte. Jedenfalls: Man ist im Gespräch und zeigt sich als Abteilung aktiv!

Heiner-Buul-Pokal bleibt in Orhellje!

Am 1. Juli trat die SGA Abteilung Boule/Pétanque an, um beim Heiner-Buul-Turnier den von Helmut Lortz gestalteten Pokal zu verteidigen. Zwar konnten die „Orhelljer Eiseschmeisser“ diesmal nichts reißen, doch die drei „Schepp-Schmeisser“ mit Norbert Bender, Jens Boysen und Wolfgang Riecke sprangen in die Bresche und ergatterten die wertvolle Trophäe für die SGA!



Das Siegerteam der „Schepp-Schmeisser“ (Bildmitte), umringt von Andreas Müller (links, Turnierleitung) und Klaus Treude (rechts, Vorsitzender der SGA-Abteilung Boule/Pétanque).



Die SGA-Bouler:innen und ihre Gäste. Zweimal Silber und 13-mal Bronze waren das stolze Ergebnis der Prüfung zum Boule-Sportabzeichen. Es freuten sich mit ihnen die Prüfer Klaus Treude (links) sowie von rechts: Hermann Tetiwa, Andreas Müller und Beate Sander.



Sportakrobatinnen auf einzigartigem Erfolgskurs

Viele Medaillen und Pokale

Auf eine spannende, ereignisreiche und trainingsintensive Zeit können die Sportakrobatinnen im letzten Dreivierteljahr zurückblicken. Viele neue Sportlerinnen, die Berufung in den Bundeskader, der Kampf um die Qualifikation und letztendlich die Nominierung für die Europameisterschaften haben die Sportakrobatinnen in den letzten Monaten sehr gefordert. Mit Erfolg!

Die junge Abteilung der SGA zieht die größte Erfolgsbilanz, seit sie vor 14 Jahren gegründet wurde. Stetig werden neue Talente aus den Anfängergruppen gesichtet und in die Leistungsgruppe integriert. Sieben Sportlerinnen, die letzten Sommer in die Leistungsgruppe wechseln konnten, bestritten ihre ersten Wettkämpfe erfolgreich. Gleich zu Beginn des Sportjahres schafften sie es, das Team beim letzten Ligawettkampf der Runde zu verstärken, so dass die Nachwuchsmannschaft in der Landesliga am Ende die Bronzemedaille in Empfang nehmen durfte. Die erfahrenen A-Klasse-Formationen sicherten sich im Abschluss der Hessenliga sogar die Silbermedaille.

Ein paar Wochen später schafften es drei SGA-Nachwuchsformationen, sich für die Hessische Bestenermittlung zu qualifizieren und gewannen hierbei überragend Gold, Silber und einen tollen vierten Platz. Auf der Hessischen Meisterschaft konnten die Formationen alle Plätze auf dem Siegerpodest belegen. Dreimal Gold, einmal Silber und einmal Bronze war die großartige Bilanz.

Das zu Beginn des Jahres in den Bundeskader berufene Jugendtrio mit Marlene Strack, Malika Strack und Alisa Marakhtanova erzielte im Kampf um die EM-Nominierung drei



Strahlende Gesichter bei den erfolgreichen Sportakrobatinnen

deutsche Vizemeistertitel, zweimal Silber auf internationaler Ebene beim Sachsenpokal und dreimal einen grandiosen vierten Platz auf der Deutschen Meisterschaft in der nächsthöheren Altersklasse der Junioren 1.

Nach diesen hervorragenden Leistungen wurden sie vom Deutschen Sportakrobatik Bund mit der Nominierung zur Europameisterschaft im Oktober in Bulgarien belohnt.

Unglaublich auch für die Trainerinnen, dass das Trio das geschafft hat. Um mit zwei Trainingseinheiten pro Woche gegen Spitzenformationen zu bestehen, die das Doppelte an Trainingsstunden absolvieren, wird jede Möglichkeit wahrgenommen, um auch bei befreundeten Vereinen zusätzliche Trainingseinheiten zu erhalten. Und zu guter Letzt ist dieser Erfolg dem großen Ehrgeiz

der drei Mädchen zu verdanken, die keine Minute ausgelassen haben, sich auch privat zu treffen, um noch zu trainieren.

Das Trainerteam, bestehend aus Liudmila Marakhtanova, Charleen Nikoles, Diana Nikoles und Viktoria Sen, ist unglaublich stolz auf die Erfolge des ganzen letzten Jahres und der kompletten Mannschaft. Sie werden dabei von engagierten Eltern unterstützt, die tatkräftig dabei helfen, für die Zukunft einen Schwingboden zu beschaffen. Dieser ist für die Gelenke der Kinder sehr wichtig und die SGA ist über jede Spende hierfür dankbar, da dies ein sehr kostenintensiver Punkt ist.

Angebot soll erweitert werden

Da die Nachfrage für die Anfängergruppen sehr groß ist und die Plätze nur begrenzt

sind, kann das Angebot hoffentlich bald noch erweitert werden, um auch weiterhin Talente fördern zu können. Sportakrobatik ist ein faszinierender Hochleistungssport, bei dem Kraft, Beweglichkeit, Körperspannung, ein gutes Körpergefühl und Eleganz wichtige Voraussetzungen sind. Ist Ihr Kind sehr beweglich, hat akrobatische Ansätze oder hat sogar schon Erfahrungen im Turnen oder Ballett? Dann ist Ihr Kind bei der SGA-Sportakrobatik genau richtig. Obermädchen sind zwischen sechs und 14 Jahren alt und müssen von der Statur eher klein und zierlich sein, damit sie von den Untermädchen gehalten und geworfen werden können. Ist Ihr Kind groß, wäre dies eine gute Voraussetzung als Unterfrau. Im Moment werden für unsere Leistungsgruppe talentierte kleine Oberfrauen mit akrobatischen oder turnerischen Vorkenntnissen in den Jahrgängen 2011 bis 2013 und als Untertainerinnen große Mädchen aus den Jahrgängen 2010 und 2011 gesucht.

Die derzeitigen Trainingszeiten

Anfänger (ab 3 Jahre)	
Montag	16.00 bis 17.00 Uhr
Fördergruppe (3 bis 7 Jahre)	
Dienstag	15.30 bis 16.30 Uhr
Fördergruppe (ab 7 Jahre)	
Mittwoch	16.30 bis 17.30 Uhr
Leistungsgruppe	
Mittwoch	15.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	15.30 bis 19.00 Uhr

MERCK

„Hier sind wir DAheim“

Mehr über uns als Nachbar...

www.merck.de/nachbarschaft

Dabeisein ist einfach.



Alle Informationen zur Vereinsförderung finden Sie unter www.sparkasse-darmstadt.de/foerderung

Wenn man die Sparkasse Darmstadt als Förderer an seiner Seite hat.

Wir unterstützen seit Jahren die Vereine in der Region – und vielleicht auch so manchen Weltmeister von morgen.

Sparkasse Darmstadt

Vielfältiger Start ins Jahr 2023 in der SGA Sport-Kita

Neben vielen Aktivitäten freuen sich die Kinder über das Außengelände

Seit nunmehr sechs Jahren werden auf dem Kita-Gelände in jeweils drei U3- sowie Ü3-Gruppen insgesamt 99 Kinder bis ins Vorschulalter betreut. Hierbei legen die pädagogischen Fachkräfte der SGA Sport-Kita ein besonderes Augenmerk auf die Schwerpunkte Bewegung und Ernährung. Im letzten halben Jahr ist besonders die Vernetzung im Stadtteil vorangetrieben worden.

Kooperation mit der SGA

Die Kita profitiert von Beginn an von den Räumlichkeiten des Sportzentrums und nutzt diese. So findet beispielsweise einmal wöchentlich ein Kinderturnangebot für Krippen- und Kindergartenkinder am Vormittag statt. Jennifer Marie Ebert, die Sportbeauftragte der Kita, arbeitet hier eng mit dem Verein zusammen und nutzt die vielfältigen Möglichkeiten und Geräte der Halle 4. So entstehen wöchentlich abwechslungsreiche Bewegungslandschaften.

Die Kita richtet außerdem vier Mal jährlich am Wochenende ein Eltern-Kind-Turnen in Kooperation mit der SGA aus, an welchem sich die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern an verschiedenen Bewegungslandschaften ausprobieren können. Hierzu wurden im Frühjahr beispielsweise auch ehemalige Kita-Kinder zum Mitturnen eingeladen. Der Ernährungs- und Bewegungskindertagesstätte ist es ein großes Anliegen, nicht nur für die Kita-Kinder, sondern auch in der Nachbarschaft, Bewegungsmöglichkeiten zu schaffen. Die Einrichtung verfolgt das Ziel, einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsförderung der Kinder zu leisten und diese wieder mehr an das Vereinsleben heranzuführen. Denn: Bewegung ist für alle da! So wurde im Juli an einem Sonntagvormittag auch ein offenes Eltern-Kind-Angebot für alle Arheiliger Familien zur Verfügung gestellt. Mithilfe der pädagogischen Fachkräfte der Kita hat Jennifer Marie Ebert hier eine große Bewegungslandschaft gegenüber dem Fitnessstudio erschaffen. Diese Möglichkeit wurde von zahlreichen Familien genutzt. So hatten alle Beteiligten einen schönen Vormittag bei sommerlichen Temperaturen und es konnte das ein oder andere neue Vereinsmitglied gewonnen werden.

Zudem hatte die Kita gemeinsam mit der SGA einen Infostand inklusive angrenzender Bewegungslandschaft auf dem Sport- und Spielfest im Herrngarten sowie auf dem Hessentag in Pfungstadt.

Es ist das gemeinsame Ziel, die SGA für viele Familien attraktiv zu gestalten, für Kinder Bewegungsangebote zu schaffen und so einen wichtigen Grundstein im Bereich des Sports zu legen. Ein ganz neues Angebot ist es, dass die Kita-Kinder zwei Mal die Woche in Kleingruppen ins Nordbad fahren und erste Wassergewöhnungsübungen machen. Ein in Darmstadt bisher einzigartiges Angebot.

Kooperation mit Wohnpark Kranichstein gestartet

Erfreulicherweise konnte zudem eine Kooperation mit der Seniorenresidenz Wohnpark Kranichstein installiert werden. Ziel dieser Kooperation ist es, die unterschiedlichen Generationen miteinander zu verbinden, das gegenseitige Verständnis zu fördern und gemeinsam eine schöne Zeit zu erleben. Die Kinder der SGA Sport-Kita und Senior:innen des Wohnparks treffen sich zu gemeinsamen Aktivitäten in und außerhalb der Kita und lernen gemeinsam mit und voneinander.



Verbinden der Generationen: Die Kooperation mit dem Wohnpark Kranichstein macht den Kindern und den Senior:innen Freude.

der. Als erstes gemeinsames Projekt hat eine gemischte Gruppe die „Luna Alpakas“ im Industriegebiet in Arheilgen besucht. Nach einer kurzen Einführung durch die Tierpflegerinnen haben die Teilnehmer:innen bei gemeinsamen Streicheleinheiten Kontakte geknüpft und sich gegenseitig vorgestellt. Mit Herzlichkeit und Freude sind so tolle Gespräche entstanden. Alle waren sich schnell einig, dass dies ein gelungener Start des gemeinsamen Projekts war.

Bald darauf hat schon ein weiteres Treffen stattgefunden: Drei Senioren:innen haben die Kinder in der Kita besucht und es wurde gemeinsam das wöchentliche Kochprojekt mit dem hauseigenen Koch sowie zwei pädagogischen Fachkräften durchgeführt. Hier wurde gemeinsam ein Waffelteig hergestellt, Waffeln gebacken und die Waffeln bei heiteren Gesprächen verzehrt.

Ernährungsbildung hoch im Kurs

Einmal in der Woche findet in der SGA Sport-Kita ein ganzheitliches Angebot zur Ernährungsbildung statt: So gehen die Kinder zum Beispiel beim ortsansässigen Bauern Merlau Erdbeeren pflücken bzw. im Hofladen einkaufen und machen diese dann zu Marmelade, verarbeiten das im Außengelände selbst angebaute Gemüse zu einer Gemüsepaste, färben Eier oder kochen gemeinsam ein Gericht für das anstehende Mittagessen. So soll sichergestellt werden, dass die Kinder einen nachhaltigen, gesunden Umgang mit den Lebensmitteln erlernen und wissen, wo die Lebensmittel herkommen sowie Ideen entwickeln, um diese auch verarbeiten zu können. „Durch die wechselnden Angebote findet jedes Kind Lebensmittel, welche ihm schmecken und die Neugier ein neues Produkt auszuprobieren wird aufrechterhalten“ so die stellvertretende Kita-Leiterin Selina Schmidt.

Ende 2021 wurde die Kita bereits durch die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) als Ernährungskita offiziell zertifiziert.

Das Außengelände wächst

„Wir freuen uns, dass das Außengelände noch ansprechender für die Kinder gestaltet werden kann“, so Jil Keinz, Leiterin der Kindertagesstätte. „In Zukunft wünschen wir uns hier noch einige Veränderungen, um den Spielort Außengelände noch interessanter für die Kinder gestalten zu können, hier sind wir weiterhin aktiv“, fügt sie hinzu. Aus den

gesammelten Spenden der letzten Feste, konnte ein neuer Balancierbalken und eine Nestschaukel installiert werden. Außerdem ist mit Unterstützung der Sparkassen-Jubiläumstiftung ein Sinnespfad mit Korken, Rindenmulch und Kies ermöglicht worden. Dieser fördert die taktile Sinneswahrnehmung, die Beweglichkeit, Geschicklichkeit sowie den Gleichgewichtssinn und wird gerne von den Kindern genutzt.

Zudem hatte die Kita im Juni für drei Wochen Besuch von fünf Hühnern. In toller Zusammenarbeit mit der Elternschaft haben sich alle Beteiligten um die ihnen anvertrauten Tiere gekümmert und gesorgt. Bei sommerlichen Temperaturen haben die Hühner mehrfach am Tag frisches Wasser und Futter erhalten. Mit eingefrorenem Gemüse in Wasser sowie Möglichkeiten zum Baden konnten sich die Besucherhennen etwas erfrischen und hatten eine schöne Zeit in der Kita.

Müllsammel-Aktion

Im Frühsommer fand rund um die SGA Sport-Kita eine Müllsammelaktion statt. Viele Familien haben sich beteiligt und die Kinder sammelten fleißig und mit viel Begeisterung im Umfeld ihrer Kita den Müll ein. Nach nur 45 Minuten kamen schon mehrere Müllsäcke zusammen. Am Ende erhielt jedes der engagierten Kinder eine Urkunde. Die Müllsammelaktion der SGA Sport-Kita ist zukünftig, ähnlich wie der Flohmarkt, zweimal jährlich im Frühling und im Herbst geplant.

Medienbildung

Das gesamte pädagogische Team der Kita hat sich in diesem Jahr zum Thema Medienerziehung/-pädagogik weitergebildet. In einer nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan akkreditierten Fortbildung haben die pädagogischen Fachkräfte zunächst die Grundlagen und Chancen der Medienerziehung im Kindesalter erarbeitet und später mit Hilfe verschiedener Tools direkt einige Möglichkeiten ausprobiert. So sind beispielsweise tolle Stop-Motion Filme oder selbst vertonte Bilderbücher entstanden.

Den pädagogischen Fachkräften ist es wichtig, den Kindern die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten von Medien im Kita-Alltag näherzubringen. Nun können die Kinder vielfältige Medien ausprobieren und den Umgang damit erlernen: „Ozo-Bots“ bei-

spielsweise sind kleine Roboter, mit welchen die Kinder die Grundlagen von Robotern und deren Programmierung kennenlernen.

Auf den gruppeneigenen Tablets dürfen die Kinder, stets begleitet von einer Fachkraft, verschiedene Lern-Apps ausprobieren. Ein weiteres Highlight sind die sieben Tonie-Boxen mit unzähligen Figuren in der Kita.

Besuch vom Staatssekretär

Zusätzlich hatten die Kita-Kinder im Frühjahr Besuch aus einem Ministerium. Nachdem die SGA-Sport-Kita letztes Jahr zum digitalen Vorlesetag 2022 mit Dr. Martin Worms (Staatssekretär Hessisches Ministerium der Finanzen) ausgewählt wurde, hatte dieser im November letzten Jahres eine Videokonferenz mit den Vorschulkindern. Hier hat er eine Geschichte vorgelesen und sich mit den Kindern über Videokonferenz unterhalten. Die Vorschulkinder hatten hierfür extra ein kurzes Video gedreht, um die Kita vorzustellen. Dieses Video kam sehr gut an und hat auf unsere Kita neugierig gemacht. Deshalb hatte der Staatssekretär versprochen, die Kinder in der Einrichtung zu besuchen. Dieses Versprechen löste er dann im Frühjahr ein und farbte gemeinsam mit den Kindern bunte Eier vor dem Osterfest.

Kita-Jahr endet mit Sommerfest

Als Abschluss des Kita-Jahres hat die SGA Sport-Kita schließlich im Juli 2023 ein großes Sommerfest zum Thema Ernährung gefeiert. Hierbei konnten die Kinder verschiedene Stationen (Geschmackstest, Obst angeln, Balanceparcour, Edelsteingraben, Gemüsespieße selbst machen usw.) durchlaufen und gemeinsam mit ihren Eltern einen tollen Nachmittag auf dem Gelände der SGA erleben.

Wie diesem Bericht zu entnehmen ist, ist in der Sport- und Ernährungskindertagesstätte immer etwas in „Bewegung“. Das gesamte Team freut sich, gemeinsam mit den Kindern, die Kita stetig weiterzuentwickeln, um zeitgemäß als Bildungseinrichtung nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan arbeiten zu können. Hierzu wurde übrigens auch eine neue pädagogische Konzeption der Kita veröffentlicht. Wer an dieser Interesse hat, kann sich an leitung@sga-sportkita.de wenden. Generell veröffentlicht die Kita regelmäßige News auf ihrer Instagram-Seite unter [sga_sportkita](https://www.instagram.com/sga_sportkita). Schauen Sie doch mal vorbei!



Sehr gerne genutzt von den Kinder: der Barfußparcours fördert unter anderem Gleichgewicht und Geschicklichkeit.

Tischtennisabteilung der SGA ist eine tolle Truppe

Viele Spieler:innen im Alter von sechs bis über 70 Jahren sind aktiv

Für die neue Saison, die im September beginnt, hat die Tischtennisabteilung im Aktivbereich sechs Herrenmannschaften und eine Damenmannschaft gemeldet, die von der Bezirksoberliga bis hin zur 3. Kreisklasse aktiv sein werden. Das sportliche Aushängeschild bilden dabei die Ersten Herren- und die Damenmannschaft, die beide wieder in der Bezirksoberliga antreten werden.

Nachdem die Abteilung aufgrund der Corona-Pandemie im Nachwuchsbereich in den letzten Jahren leider einige Kinder und Jugendliche verloren hatten, freut sie sich nun besonders, dass durch eine tolle Werbeaktion an mehreren Grundschulen, viele neue Kinder für das Tischtennis begeistert wurden.



Viele neue Kinder sind dank einer Werbeaktion jetzt beim Tischtennis aktiv.

Somit ist die Halle stets gut gefüllt. Und daher wird die SGA in die Saison 2023/2024

mit insgesamt neun Nachwuchsmannschaften, verteilt auf vier verschiedene Altersklas-

sen, starten. Erfreulicherweise konnte auch seit vielen Jahren endlich wieder eine reine Mädchenmannschaft gemeldet werden.

Wer also Lust hat, sich auch mal an einer der schnellsten Rückschlagsportarten der Welt zu probieren, ist herzlich eingeladen, beim Tischtennistraining im SGA-Sportzentrum vorbeizuschauen. Das Nachwuchstraining – mit mehreren lizenzierten und motivierten Trainern und Betreuern – findet mittwochs und freitags von 17.30 bis 19.30 Uhr statt. Danach beginnt das Training für die Erwachsenen.

Weitere Infos zur Tischtennisabteilung finden Sie unter www.sg-arheilgen.de/sportangebot/tischtennis.

Rad- und Rollsport bei der SGA

Sportarten, die Geschicklichkeit, Koordination und Ausdauer trainieren

Habt ihr vielleicht schon mal was von Radball gehört oder vom Rollkunstlauf und konntet damit nicht wirklich was anfangen? Ganz in eurer Nähe könnt ihr mehr darüber erfahren und es selbst ausprobieren.

Radball ist eine Radsportart in der Halle, bei der in Teams auf Tore gespielt wird. Das



Spielfeld ist von einer flachen Bande umgeben, so dass der Ball im Spielfeld bleibt. Geschossen wird er üblicherweise mit dem Vorderrad des speziellen Fahrrads. Ab sieben Jahre könnt ihr zweimal wöchentlich am Radballtraining teilnehmen. Die Radballräder werden vom Verein zur Verfügung gestellt. Diese Räder haben spezielle Eigenschaften, die mit einem normalen Rad nicht zu vergleichen sind. Trainiert werden Geschicklichkeit, Gleichgewicht, Ausdauer, Schnelligkeit und Spielübersicht. Neben den rein radballspezifischen Dingen wird auch ein gutes Ausdauer- und Konditionstraining geboten. Die Meisterschaftssaison startet im Frühjahr. Es wird um Medaillen, Pokale, Platzierungen und Urkunden gespielt und der Spaß kommt dabei auch nicht zu kurz.

Oder doch lieber Rollkunstlauf? Rollkunstlauf ist eine Sportart, die auf klassischen Rollschuhen in der Halle oder auf Außenbahnen ausgeübt wird. Ab etwa vier Jahren könnt ihr

am Rollkunstlauftraining teilnehmen. Für die ersten Schritte verleiht die Abteilung euch die Rollschuhe.



Es werden Figuren, Sprünge und Pirouetten geübt. Zum Ausklang des Trainings werden Spiele auf Rollen erlernt. Das Rollkunstlaufen besteht aus Kür und Pflicht.

Neben dem Pflicht- und Kürtraining wird auch die Ausdauer, die Disziplin, das Selbstwertgefühl und die Körperkoordination trainiert. Auch bei den Rollkunstläufern startet die Meisterschaftssaison im Frühjahr, bei der es um Medaillen, Pokale und Urkunden geht. Die Sportler präsentieren in Wettbewerben und bei Showveranstaltungen tolle musikalische Choreographien sowie athletische Sprünge.

Neugierig geworden?

Weitere Informationen zum Training und Ansprechpartnern zu den jeweiligen Sportarten findet ihr auf unserer Homepage: www.sga-radundrollsport.de. Schaut doch einfach mal vorbei! Wir freuen uns!

Darf ich bitten?

Tanzsportabteilung startet neue Anfängergruppe Standard/Latein

Endlich ist es wieder so weit: Am Sonntag, 12. November startet eine neue Anfängergruppe für Standard- und Lateintänze. Egal, ob es schon Vorkenntnisse aus Tanzkursen gibt oder nicht – alle interessierten Paare sind herzlich eingeladen, am Training teilzunehmen.

Trainingszeit ist jeweils sonntags von 16.30 bis 17.30 Uhr. Getanzt wird in Halle 4 des

SGA-Sportzentrums. Es reicht normale Alltags-/Freizeitkleidung. Bei den Schuhen bitte darauf achten, dass die Sohlen nicht abfärben.

Spaß ohne Leistungsdruck

Begonnen wird mit Grundsritten in Tänzen wie Langsamer Walzer, Tango oder Cha-Cha-Cha. Nach und nach kommen immer

mehr Tänze und Schrittfolgen hinzu, so dass im Laufe der Zeit abwechslungsreiche und immer anspruchsvollere Choreografien entstehen. Dabei steht immer der Spaß an der gemeinsamen Bewegung und an der Musik im Vordergrund, Leistungsdruck ist bei uns ein Fremdwort.

Man spürt aber trotzdem recht bald, warum es Tanzsport heißt: Es werden nicht nur die Schritte an sich erlernt, sondern ganz nebenbei auch Körperspannung und Gleichgewichtssinn trainiert. Zudem hält das Merken der Figurenfolgen die grauen Zellen auf Trab und etwas Kondition gibt es obendrein gratis dazu.

Für ein wenig Nervenkitzel sorgt die Möglichkeit, einmal im Jahr das Tanzsportabzeichen zu erwerben. Abgerundet wird das Angebot der Tanzsportabteilung durch Events wie Tanzabende und Weihnachtsfeier.

Die Tanzsportabteilung freut sich auf viele neue Paare. Fragen beantwortet Dirk Müntermann, Tel. 06151 350271 oder E-Mail tanzsport@sg-arheilgen.de.



Neu in der Geschäftsstelle



Seit Juli unterstützt Martina Schuck das Team stundenweise in der SGA-Geschäftsstelle. Selbst seit fast 25 Jahren im Bereich Fit & Gesund bei der SGA aktiv, steht sie nun zweimal in der Woche den Mitgliedern als Ansprechpartnerin im Büro für allgemeine Fragen rund um die Vereinsmitgliedschaft zur Verfügung. In ihrer Freizeit geht sie gern wandern und spielt Doppelkopf.

Erfolgreiche Hessische Seniorenmeisterschaften

SGA-Tennis: Zweifacher Hessenmeistertitel und Vizemeistertitel

Die Hessischen Meisterschaften der Altersklassen haben vom 5. bis 11. Juni 2023 auf der Anlage der SGA stattgefunden. Bei bestem Tenniswetter haben 142 Teilnehmer:innen in 14 Konkurrenzen um den Landestitel gekämpft. Von den 22 Konkurrenzen, die in diesem Jahr ausgeschrieben waren, wurden nur insgesamt 14 (fünf bei den Damen und neun bei den Herren) am Ende tatsächlich ausgetragen.

Besonders schade war, dass es bei den Altersklassen der Jungsenioren Damen/Herren 30 und 35 nicht genügend Anmeldungen gab und diese letztendlich zusammengelegt werden mussten. Vielleicht lag es daran, dass viele junge Familien über das verlängerte Fronleichnam-Wochenende verreist sind. Umso mehr lag der Fokus auf den anderen Altersklassen. Für die SGA nahmen insgesamt zwölf Spieler:innen (zwei Damen/zehn Herren) an dem Turnier teil. Eine ganze Woche lang konnten die Zuschauer:innen bei herrlichem Sommerwetter und toller Atmosphäre hautnah hochklassiges Tennis, sowie spannende und zum Teil auch enge Matches erleben und genießen.

Bei der Herren-30-Konkurrenz konnte Stefan Hofmann (SGA) seine Gruppe mit zwei Siegen dominieren. Im Halbfinale stand er zunächst Swen Kaupa (TK Langen) gegenüber. Dieses Spiel gewann Stefan Hofmann klar mit 6:3, 6:2. Im Finale wartete mit Marc Rittershofen (Sportclub SaFo Frankfurt) nun der „härteste Brocken“. Nach hartem Kampf ging das Match mit 6:7, 2:6 verloren, aber Stefan Hofmann konnte sich dennoch über den Vizemeistertitel bei den Herren 30 freuen. In dieser Altersklasse war auch Marco Mander



Sieger: von links SGA-Spieler Jochen Bredel (1. Platz Herren 50), Stefan Hofmann (2. Platz Herren 30) und Ludek Vildman (1. Platz Herren 55)

von der SGA an den Start gegangen. Zum Schluss erreichte er einen hervorragenden dritten Platz. Jochen Bredel (SGA) überzeugte mit großer Klasse bei den Herren 50 und sicherte sich den Hessenmeistertitel in dieser Altersklasse. Er setzte sich zuvor mit klaren Siegen gegen Oliver Heute (265/TC Martinsee Heusenstamm), den an Nummer 2 gesetzten Marco Pertot (87/TC Nauheim) und an Nummer vier gesetzten Timo Hahn (114/TC Seeheim) durch. Im Finale traf er dann auf den an Nummer eins gesetzten Szabolcs Bujtas (62/TC BW Bensheim), der erbittert Gegenwehr leistete. Am Ende gewann Jochen Bredel mit zwei Sätzen (6:4, 7:5).

Auch bei den Herren 55 gab es den von vielen erhofften Titelgewinn für Ludek Vildman (SGA). Ludek, der die Setzliste anführte, beherrschte die Konkurrenz nach Belieben. Mit einem klaren 6:2, 6:1 im Finale über Chris-

toph Thierolf (230/Eintracht Frankfurt), der an Nummer fünf gesetzt war, trug er sich abermals in die Siegerliste ein.

Bei den Damen 30 konnte sich Kristin Bornhausen (SGA) über einen tollen zweiten Platz freuen. Die SGA-Tennisabteilung gratuliert allen erfolgreichen Akteuren zu ihren Titelgewinnen und hervorragenden Platzierungen. Nicht zu vergessen ist Steffen Schupp (spielt für TEC Darmstadt), der auch Mitglied bei uns ist. Erneut holte er sich als ungesetzter Spieler den Hessenmeistertitel. Steffen Schupp setzte sich im Endspiel bei den Herren 40 gegen Daniel Klockenhoff (153/Wiesbadener THC) mit 6:1 und 6:2 durch. Auch Steffen Schupp herzlichen Glückwunsch zum Titelgewinn.

Zum Abschluss der diesjährigen Hessischen Seniorenmeisterschaften gab es viel Lob für

die SGA-Tennisabteilung für die Organisation (Danke ans Sportwartteam!) und Durchführung des Turniers. Spieler:innen, Zuschauer:innen und „Offizielle“ waren sehr zufrieden mit dem Gastgeber der diesjährigen Meisterschaften.

Damit eine solche Veranstaltung ein Erfolg wird, bedarf es nämlich vieler helfender Hände. An erster Stelle ist mit Sicherheit unser Platzwart Henry Kiefer zu nennen, der stets dafür gesorgt hat, dass die Plätze immer optimal und sehr gut hergerichtet waren. Auch die Gastronomie (Verena Fraji mit ihrem Team) hat in hohem Maße dazu beigetragen, dass sich Teilnehmer:innen, Tennisinteressierte und Gäste bei uns wohl gefühlt haben.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Kuchenspender und an Jannis Müller für den Verkauf. Ebenso gilt unser Dank unseren Sponsoren Edeka Patschull für die Spielerverpflegung (Bananen, Äpfel und Riegel) und der Odenwald Apotheke für die medizinische Versorgung (Magnesium, Traubenzucker, Sportsalben, Erste-Hilfe-Sachen etc.). Aber auch die Helfer:innen im Hintergrund, die die ganze Woche unterstützt haben, sind für die Durchführung des Turniers sehr wichtig. Vielen Dank allen, die mitgeholfen haben! Der Dank gilt auch dem Turnierleiter Heinz Schalthöfer, der in seiner gewohnt ruhigen Art für die reibungslose Abwicklung des Turniers gesorgt hat.

Besonders Dank gilt Dana Kohmann-Müller für die vielen Fotos von den Meisterschaften, die auf der Homepage www.sg-arheiligen.de/sportangebot/tennis zu finden ist.

Neue Trainingsanzüge und neuer Kassenwart

Die Triathlon-Abteilung berichtet



Von links: Bernd Eisele, Karsten Heisch, Regine Hundsdorf, Henri Lassig und Axel Reinhardt

Das Wissenschafts- und Technologieunternehmen Merck, einer der Hauptsponsoren des Gesamtvereins, hat der Triathlon-Abteilung einen großzügigen Betrag bereitgestellt, mit dem die Beschaffung neuer Trainingsanzüge für 2023 ermöglicht wurde. Die typischen Farben der Triathlon-Abteilung, die immer und überall gut zu erkennen sind, wurden natürlich beibehalten. Die Trainingsanzüge dienen dem einheitlichen Auftreten bei Wettkämpfen und anderen gemeinsamen Aktivitäten, z.B. nach dem Training. Auch früher gab es schon oft die Rückmel-

dung, dass die „SGA Tria Farben“ gut herausstechen und Leute sofort auffallen, wenn sie entsprechende Oberteile tragen. Auf dem Foto werden die neuen Anzüge vom Abteilungsvorstand Anfang des Jahres präsentiert.

Außerdem fand im Abteilungsvorstand bei den Finanzen 2023 ein Wechsel statt. Nach sage und schreibe 29 Jahren stets vorbildlicher und zuverlässiger Kassenführung verabschiedete sich Regine Hundsdorf von diesem Amt und Achim Magen trat als neuer Kassenwart an.



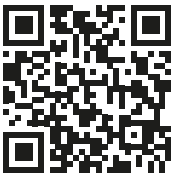
Bester Schutz für Sie und Ihre Lieben



Gerne beraten wir Sie:
Regionaldirektion Horn & Weber
Inh. Stephan Weber e.K.
Ober-Ramstädter Str. 80 A
64367 Mühlthal
Telefon 06151/667990 - horn.weber@zurich.de

Das Kursangebot der SGA auf einen Blick

Voraussetzung für die Teilnahme an den Kursen ist eine Online-Anmeldung unter www.sg-arheilgen.de/kursangebot



Körper und Geist

Faszien Yoga	Montag	19.00–20.00 Uhr	GOS
Yoga Flow	Dienstag	10.00–11.30 Uhr	Halle 4
Hatha Yoga	Dienstag	20.00–21.00 Uhr	Halle 4
	Donnerstag	19.00–20.00 Uhr	ALS
Wirbelsäulen Qi Gong	Mittwoch	9.00–10.00 Uhr	Halle 4
	Donnerstag	14.00–15.00 Uhr	Halle 5
Gymnastik/Entspannung	Dienstag	9.45–10.45 Uhr	Halle 5
Power Pilates	Montag	18.00–19.00 Uhr	SGA Kita
Pilates	Dienstag	18.45–19.45 Uhr	Halle 4
Classic Pilates	Freitag	10.00–11.00 Uhr	Halle 5
Energy Pilates	Freitag	11.00–12.00 Uhr	Halle 5
Bauch Beine Po	Montag	10.00–11.00 Uhr	Halle 3
Bauch weg	Montag	18.00–19.00 Uhr	Jugendraum
Body-Complete	Montag	18.00–19.00 Uhr	GOS
Bodyshape	Montag	18.00–19.00 Uhr	Halle 4
Pump Up	Montag	19.00–20.00 Uhr	Halle 4
Workout	Montag	20.00–21.00 Uhr	Halle 4
HIIT	Dienstag	17.00–18.00 Uhr	Halle 5
Fit und Aktiv	Mittwoch	18.00–19.00 Uhr	Halle 4
Fit im Alltag 55+	Donnerstag	16.45–17.45 Uhr	Halle 5
Power Workout	Donnerstag	18.00–19.00 Uhr	Halle 5
Starker Rücken	Donnerstag	18.00–19.00 Uhr	SGA Kita
Pump Up Langhantel	Donnerstag	19.00–20.00 Uhr	Halle 5
Functional BBP	Freitag	18.00–19.00 Uhr	Halle 4
Fit im Alltag	Montag	9.00–10.00 Uhr	Halle 5
Parkour	Montag	18.00–20.00 Uhr	LGG
Basketball	Montag	19.30–21.30 Uhr	ALS
Step Fit	Mittwoch	18.00–19.00 Uhr	Jugendraum
Basketball	Mittwoch	20.00–21.30 Uhr	Halle 3
Parkour	Mittwoch	20.00–22.00 Uhr	BAS
Beckenbodengymnastik	Montag	10.00–11.00 Uhr	Halle 5
Faszien-Training	Montag	19.00–19.30 Uhr	Jugendraum

Indoor Cycling

Indoor Cycling	Montag	18.00–19.00 Uhr	Halle 5
	Dienstag	20.00–21.00 Uhr	Halle 5
	Mittwoch	19.00–20.00 Uhr	Halle 5
	Donnerstag	10.00–11.00 Uhr	Halle 5
	Freitag	19.00–20.00 Uhr	Halle 5
IC Boot-Camp	Montag	19.00–19.30 Uhr	Halle 5

Tanz und Bewegung

Zumba	Dienstag	18.00–19.00 Uhr	Halle 5
	Mittwoch	19.00–20.00 Uhr	Halle 4
	Mittwoch	20.00–21.00 Uhr	GOS
	Donnerstag	18.00–19.00 Uhr	ALS
Line Dance	Freitag	8.00–09.00 Uhr	Halle 4

Senioren sport

Wohlfühlgymnastik	Montag	13.30–14.30 Uhr	Halle 4
Golden Ager Gymnastik	Montag	17.00–18.00 Uhr	Halle 5
Gymnastik Senioren	Dienstag	8.30–09.30 Uhr	Halle 4
	Donnerstag	8.30–09.30 Uhr	Halle 4
Wohlfühlgymnastik	Donnerstag	13.30–14.30 Uhr	Halle 4

Outdoor Sportangebot

Nordic Walking	Montag	9.00–10.00 Uhr	Zeughaus
	Dienstag	9.00–10.00 Uhr	Zeughaus
	Dienstag	18.00–19.00 Uhr	Zeughaus
	Mittwoch	9.30–10.30 Uhr	SGA Eingang
Lauffreiweg	Dienstag	17.00–18.00 Uhr	Zeughaus
Walking	Dienstag	18.00–19.00 Uhr	Zeughaus
	Donnerstag	18.30–19.30 Uhr	Zeughaus
Moms Outdoor Fitness	Donnerstag	9.00–10.00 Uhr	Ausgang Halle 5

Rehasport

Rehasport Ortho	Montag	9.00–10.00 Uhr	Halle 4
	Montag	10.00–11.00 Uhr	Halle 4
	Mittwoch	14.30–15.30 Uhr	Halle 5
	Freitag	17.00–18.00 Uhr	Halle 4
Herzsport	Mittwoch	17.30–18.30 Uhr	Halle 3
	Mittwoch	18.30–19.30 Uhr	Halle 3
Long-Covid-Gruppe	Donnerstag	10.45–11.45 Uhr	Halle 4

Kindersport

Eltern-Kind-Turnen	2–4 J.	Montag	16.00–17.00 Uhr	Halle 4
	2–4 J.	Montag	16.00–17.00 Uhr	GOS
	1–2 J.	Mittwoch	10.15–11.15 Uhr	Halle 4
	1–2 J.	Mittwoch	15.30–16.30 Uhr	Halle 4
	2–4 J.	Mittwoch	16.00–17.00 Uhr	GOS
	1–2 J.	Donnerstag	15.00–16.00 Uhr	Halle 4
	2–4 J.	Donnerstag	16.00–17.00 Uhr	Halle 4
	2–4 J.	Freitag	16.00–17.00 Uhr	BAS
Purzelturnen	3,5–6 J.	Montag	17.00–17.45 Uhr	Halle 4
	3,5–6 J.	Montag	17.00–18.00 Uhr	GOS
	3,5–6 J.	Mittwoch	16.30–17.30 Uhr	Halle 4
	3,5–6 J.	Mittwoch	17.00–18.00 Uhr	GOS
	3,5–6 J.	Donnerstag	17.00–18.00 Uhr	Halle 4
Sportakrobatik Anfänger	ab 3 J.	Montag	16.00–17.00 Uhr	Halle 5
Parkour	ab 14 J.	Montag	18.00–20.00 Uhr	LGG
	ab 14 J.	Mittwoch	20.00–22.00 Uhr	BAS
Leistungsturnen	ab 5 J.	Dienstag	15.00–17.00 Uhr	BAS
Geschwisterturnen	2–7 J.	Dienstag	15.30–16.30 Uhr	Halle 4
Ballschule	6–9 J.	Dienstag	16.30–17.30 Uhr	Halle 4
	4–6 J.	Mittwoch	15.30–16.30 Uhr	Halle 5
	4–6 J.	Mittwoch	16.30–17.30 Uhr	Halle 5
Jazz-Modern-Dance	12–15 J.	Dienstag	17.30–18.30 Uhr	Halle 4
(9–11 J. = Peanuts)	9–11 J.	Freitag	16.00–17.00 Uhr	Halle 5
(12–15 J. = Dreamer)	12–15 J.	Freitag	17.00–18.00 Uhr	Halle 5
Kinderturnen	5–7 J.	Donnerstag	15.00–16.00 Uhr	Halle 3
	8–10 J.	Donnerstag	16.00–17.00 Uhr	Halle 3

Unsere Premium-Angebote (Beginn ab dem 11. September)

Sling-Training	Montag	17.00–18.00 Uhr	SGA Kita
	Dienstag	18.15–19.15 Uhr	SGA Kita

Das klassische Sling-Training als Alternative zum herkömmlichen Krafttraining, durch den gezielten Fokus auf die Rumpfmuskulatur.

Masterclass-Sling	Donnerstag	19.00–20.00 Uhr	SGA Kita
--------------------------	------------	-----------------	----------

Die Masterclass ist für Sling-Training-Erfahrene. Hier wird auf den Basics aufgebaut und ein Stück weiter gegangen.

Yoga English	Montag	19.00–20.00 Uhr	SGA Kita
---------------------	--------	-----------------	----------

Practise yoga in english at the SGA! Combine breath & movement in a Hatha Flow yoga class to transform your energy & perspective into joy, positivity & feeling good inside & out!

Yoga-Werkstatt	Mittwoch	11.00–12.30 Uhr	Jugendraum
-----------------------	----------	-----------------	------------

Unsere Werkstatt richtet sich an Yoginis & Yogis, die tiefer in den Aufbau von Asanas hineinschauen möchten. Mit Yoga Hilfsmitteln werden Posen machbarer!

Yoga für Fortgeschrittene	Mittwoch	18.00–19.00 Uhr	WBS
----------------------------------	----------	-----------------	-----

Grundkenntnisse sind erforderlich. Die Asanas werden länger gehalten, vertieft und es werden fortgeschrittene Atemübungen praktiziert. Bitte Matte, Decke und Hilfsmittel mitbringen.

Jumping Fitness	Montag	19.30–20.30 Uhr	Halle 5
	Mittwoch	18.00–19.00 Uhr	Halle 5
	Donnerstag	20.00–21.00 Uhr	Halle 5

Jumping Fitness ist ein innovatives Fitnesskonzept und vereint neben einem unglaublichen Spaßfaktor, Fitness, Wellness und pure Leichtigkeit.

Tough Class	Dienstag	19.00–20.00 Uhr	Halle 5
--------------------	----------	-----------------	---------

Die Tough Class ist dynamisch, vielseitig, athletisch, intensiv und richtet sich an alle, mit einer gewissen Grundlagenfitness, die gerne mit anderen in einer Gruppe trainieren.

Hockergymnastik	Mittwoch	10.00–11.00 Uhr	Goldener Löwe
------------------------	----------	-----------------	---------------

Bewegungsübungen mit fröhlichen Miteinander.

Schwangerschaftssport	Mittwoch	20.00–21.00 Uhr	Halle 5
------------------------------	----------	-----------------	---------

Gemeinsam mit anderen Schwangeren in Bewegung bleiben und den Körper trotz der Veränderungen fit halten. Das Bewegungsprogramm ist auf die Schwangerschaft abgestimmt.

Active Core Fit	Freitag	18.00–19.00 Uhr	Halle 5
------------------------	---------	-----------------	---------

Ein starker Rumpf macht Dich leistungsfähiger, indem er Deine Koordination und Kraftübertragung im Alltag sowie in jeder weiteren Sportart verbessert.

Hula Hoop	Freitag	19.00–20.00 Uhr	Halle 3
------------------	---------	-----------------	---------

Hula-Hoop-Training ist effektiv, macht Spaß und kurbelt die Fettverbrennung an.

Krav-Maga (Einsteiger)	Freitag	19.00–20.00 Uhr	EKS
Krav-Maga (Fortgeschrittene)	Freitag	20.00–21.00 Uhr	EKS

Für alle ab einem Alter von 14 Jahren. Krav-Maga ist ein modernes und sehr effektives Selbstverteidigungssystem. Ziel ist es, innerhalb kürzester Zeit, verteidigungsfähig zu werden.

Outdoor-Training	Samstag	10.00–11.00 Uhr	Bürgerpark
-------------------------	---------	-----------------	------------

Draußen an der frischen Luft führen wir ein abwechslungsreiches intensives Ganzkörper-Training durch. Ausdauer-Übungen wechseln sich mit Kraft- und Koordinationsübungen ab.